

Ein Leben für die Gemeinde

Über zwei Jahrzehnte war Heinrich Lackmann Bürgermeister in Martfeld – jetzt verabschiedet er sich aus der Kommunalpolitik

VON ANTONIA BLOME

Martfeld. Er ist ein Urgestein der Martfelder Politik. Wird er nun nach seinem Ruhestand gefragt, verweist Heinrich Lackmann gerne auf den Zeichentrick-Sketch „Feierabend“ des deutschen Humoristen Loriot. Über dreieinhalb Minuten sitzt der Protagonist Hermann in seinem Sessel und wird dabei immer wieder von seiner Ehefrau gefragt, was er denn tue. „Ich sitze einfach hier“, lautet stets seine Antwort. Entspannung im heimischen Wohnzimmer hat sich auch Heinrich Lackmann redlich verdient: Vor fast 50 Jahren startete seine politische Karriere, über zwei Jahrzehnte war er Bürgermeister der Gemeinde. Nun wird der Diplomingenieur nicht mehr für den Gemeinde- und Samtgemeinderat kandidieren.

Seine Vorbilder seien unter anderem stets Willy Brandt, Helmut Schmidt und Gustav Heinemann gewesen. Ihretwegen ist Heinrich Lackmann auch in die SPD eingetreten, wie er sagt. Im Jahr 1972 gründete er den Ortsverein der Sozialdemokraten in Martfeld. „Das war eine Katastrophe, ich habe sogar Drohbriefe erhalten“, erinnert er sich. Einige positive Reaktionen rühren den 78-Jährigen aber bis heute: „Mehrere ehemalige Nationalsozialisten haben mich kontaktiert und eingesehen, dass sie die falsche Richtung eingeschlagen haben.“ Diese Menschen hätten auch an den SPD-Ortsverein gespendet. Im selben Jahr wurde Lackmann in den Gemeinde- und Samtgemeinderat gewählt.

Auf seine Vergangenheit blickt der 78-Jährige mit Zufriedenheit zurück. Zu seinen Errungenschaften gehört die Gründung einer Tennissparte im TSV Martfeld im Jahr 1979. „Dank Boris Becker und Steffi Graf hatten wir einen gewaltigen Zuspruch und zu Spitzenzeiten 277 Mitglieder“, sagt er über den damaligen Tennis-Boom. Es folgte der Bau von vier Tennisplätzen, eines Fachwerk-Klubhauses sowie einer Flutlichtanlage.

Mit den Stimmen der Grünen und SPD wurde Heinrich Lackmann im Jahr 1986 schließlich zum ersten SPD-Bürgermeister der Gemeinde gewählt. „Martfeld war im ganzen Land bekannt für seine schlechten



Nach langem Engagement in Martfeld beendet Heinrich Lackmann seine politische Karriere.

FOTO: MICHAEL GALIAN

Ortsdurchfahrtsstraßen“, erinnert er sich. Einige Anlieger forderten Lackmann schließlich dazu auf, dafür zu sorgen, „dass bei durchfahrenden Autos die Sektgläser nicht im Schrank klirren“. Mit Unterstützung seines Vertreters Johann König beschloss er mit

der Mehrheit des Rates eine Straßenbaubeherrschung. Des Weiteren nahm sich der damalige Bürgermeister des Hallenbads Martfeld an, das Mitte der 1980er-Jahre geschlossen worden war. Durch eine gemeinsame Initiative des Dorfs konnte das Bad re-

noviert sowie neueröffnet werden und „hat heute einen großen Zuspruch“.

Aufgrund der schwierigen Zusammenarbeit innerhalb der Fraktion trat Heinrich Lackmann im Jahr 2006 mit vier weiteren Mitgliedern aus der SPD aus. Daraufhin

gründeten sie die Wählergruppe Unabhängige Liste Martfeld (ULM) sowie auf Samtgemeinde-Ebene die Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG). Im selben Jahr endete seine Zeit als Bürgermeister. „Mich hat über die Jahre stark interessiert, Menschen für Ideen zu begeistern, natürlich auch unter Einbeziehung der Verwaltung in Bruchhausen-Vilsen“, sagt er über seine Tätigkeit als Gemeindevorsteher. Sein Fokus sei stets die Entwicklung des Dorfs gewesen.

Ein bloßer „Grüßaugust“ wollte Heinrich Lackmann nie sein, wie er betont. Dennoch blickt der ehemalige Bürgermeister auf viele Goldene Hochzeiten und 80. Geburtstage zurück, denen er beiwohnte. „Diese lange Zeit in der Kommunalpolitik neben beruflichen und selbständigen Tätigkeiten zu bewältigen wäre nicht ohne das Verständnis und die große Unterstützung meiner Frau möglich gewesen“, betont der dreifache Vater.

Trotz seines Ausstiegs aus der Kommunalpolitik verfolgt Heinrich Lackmann die Entwicklungen in Martfeld aufmerksam. Zur Sicherung der Infrastruktur, Attraktivität und Selbständigkeit ist die Gemeinde ihm zufolge zwingend auf die weitere Ausweisung von Bauland und Gewerbeflächen angewiesen. „Vollkommen unverständlich fand ich in den vergangenen zehn Jahren, dass sich eine kleine Gemeinde mit 13 Ratsmitgliedern in drei Fraktionen auseinanderdividiert“, kritisiert er ebenfalls.

Stattdessen sollte zum Beispiel unter Einbeziehung des Heimat- und Verschönerungsvereins Martfeld (HVV) oder der Gemeinschaft der Selbständigen (GdS) eine Einigkeit im Sinne der Gemeinde hergestellt werden. „Ärgerlich ist außerdem, dass der alte Nettomarkt nicht für 250.000 Euro gekauft und zum Beispiel für die ärztliche Versorgung gesichert wurde“, sagt Lackmann. Ebenso wäre es wünschenswert, wenn Martfeld wieder über mehr Gastronomie verfügen würde. Ab sofort beschäftigt Heinrich Lackmann jedoch ganz andere Dinge: In seinem Ruhestand wird er, wie er sagt, aufgrund vieler Interessen keine Langeweile haben und sich zum Beispiel auf das Reisen konzentrieren.

TIPPS & TERMINE

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

da wegen des Coronavirus Veranstaltungen immer wieder kurzfristig abgesagt werden, können wir für die Angaben in dieser Ausgabe keine Gewähr leisten. Bitte informieren Sie sich in Zweifelsfällen direkt beim Veranstalter, ob der jeweilige Termin auch stattfindet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Die Redaktion

WIR GRATULIEREN

GOLDENE HOCHZEIT HEUTE: Monika und Gerhard Schnaars, Weyhe

NOTDIENSTE

ALLGEMEINÄRZTE
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Bassum, Harpstedt, Bruchhausen-Vilsen, Twistringen & Heiligenloh, Bereitschaft von 17 Uhr bis morgen 7 Uhr, Sprechzeit 17 bis 19 Uhr, im Krankenhaus Bassum, Marie-Hackfeld-Str. 6, zu erreichen unter © 116 117 (bundesweit)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Stuhr, Weyhe, Syke, Emtinghausen und Riede, Bereitschaft von 15 Uhr bis morgen 7 Uhr, Sprechzeit 16 bis 20 Uhr, Angelser Str. 29, Weyhe-Leeste, © 116 117 (bundesweit)

KINDERÄRZTE
Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst für Stuhr, Weyhe, Syke, Emtinghausen und Riede, Bereitschaft von 17 bis 20 Uhr, Angelser Str. 29, Weyhe-Leeste, © 116 117 (bundesweit)

APOTHEKEN
Geest-Apotheke, zuständig für Stuhr, Weyhe und Syke, Drohmweg 69, Weyhe-Kirchweyhe, © 04 20 3 / 8 17 51
Stifts-Apotheke, Sulinger Str. 11a, Bassum, zu erreichen unter © 0 42 41 / 9 30 60

TELEFON-NOTHILFE
Giftinformationszentrum Nord (GIZ), bundesweit, © 05 51 / 1 92 40
Opfernotruf Weißer Ring e.V., zu erreichen unter © 01 51 / 55 16 47 43 oder 116 006 (bundesweit)
Telefonseelsorge, Tag und Nacht, bundesweit, © 08 00 / 1 11 01 11

SOZIALE DIENSTE

Ambulanter Hospizdienst Bassum, Begleitung – Beratung – Unterstützung, © 01 75 / 6 32 16 98

Awo Ambulanter Pflegedienst, Glockenstr. 4, Syke, © 04 24 2 / 6 48 3

Deutsche Parkinson Vereinigung, R. Hupe 04 21 / 80 46 33, Stuhr

Diakonie-Pflegedienst Syke, ambulante Kranken- und Altenpflege, Ferdinand-Salfer-Str. 6, © 04 24 2 / 25 22

Dorfhelferinnen Station Bruchhausen-Vilsen, E. Garbers (Süstedt), © 04 24 0 / 408

DRK Diepholz, ambulante Krankenpflege, DRK Gemeinde-Schwester-Station Barrien und Essen auf Rädern, Syke, © 04 24 2 / 72 26

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Diepholz, Beratung in allen Fragen für Leistungen nach dem SGB IX für Menschen mit (drohenden) Behinderungen, Kontakt: info@eutb-diepholz.de, © 01 73 / 4 39 40 40, 01 73 / 4 38 47 04

Schwangerschaftskonfliktberatung, Stiftungsanträge „Mutter und Kind“, Gesundheitsamt Syke, © 04 24 2 / 9 76 46 36
Sozialpsychiatrischer Dienst,

Gesundheitsamt Syke, © 04 24 2 / 9 76 46 36
Guttempler Neues Ziel, Bremer Weg 2, Syke, © 04 24 2 / 7 03 60

Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz, Siebenhäuser 77, Syke, © 04 24 2 / 5 92 50
Multiple Sklerose Kontaktgruppe Syke und Umgebung, www.ms-syke.info, Weyhe, © Dieter Hollwedel 04 21 / 5 79 52 14

Besuchsdienst für Senioren und für Menschen mit Demenz, Pro Dem e.V., Senioren- und Pflegestützpunkt Stuhr, Weyhe und Stadt Syke, Bremer Str. 7, Stuhr-Brinkum, © 04 21 / 8 98 33 44

Pro Dem e.V., Beratungsstelle, Senioren- und Pflegestützpunkt Stuhr, Weyhe und Stadt Syke, Bremer Str. 7, Stuhr-Brinkum, © 04 21 / 8 98 33 44

Release Bassum, 9 bis 12 Uhr, Fachstelle für Sucht und Suchtprävention und Netzwerk psychosozialer Dienste, Meierkampstr. 17, © 04 24 1 / 9 21 08 23

Release Stuhr, 9 bis 13 Uhr, Fachstelle für Sucht und Suchtprävention und Netzwerk psychosozialer Dienste, Bahnhofstr. 29, Stuhr-Brinkum, © 04 21 / 8 93 32 33

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung,

Release e.V., zuständig für Stuhr, Weyhe, Syke und Bruchhausen-Vilsen; Terminabsprache unter 04 21 / 8 93 32 33

Senioren- und Behindertenbeirat, Bruchhausen-Vilsen, © 04 25 2 / 9 16 53

Seniorenbetreuung, exam. Altenpflegerin Ulrike Schäfer, © 04 21 / 8 78 46 14 oder 24 Std. unter 0160 / 7 78 66 01, Stuhr

SoVD, Sozialverband Deutschland, Beratungsstelle Syke, © 0 42 42 / 6 03 44; Sozialberatungszentrum Sulingen, © 04 21 / 9 3 43 00; Sozialberatung nur nach vorheriger Terminabsprache

Umsorgt Zuhause, Senioren- und Pflegestützpunkt, Bahnhofstr. 37, Bruchhausen-Vilsen, © 04 25 2 / 9 09 02 72

TAXIS

VBN Sammeltaxi, Stuhr, © 04 21 / 80 86 87

VERANSTALTUNGEN

THEATER
20 Uhr: Weyher Theater Sommer Open Air: Sonne, Sand und Sylt, Komödie mit Musik von Kay Kruppa und Frank Pinkeus, Marktplatz, Weyhe-Kirchweyhe.

AUSSTELLUNGEN
10 bis 18.30 Uhr: Karin G. Bliedrich, Uta Schobelt und Ingrid Heinemann – Zusammengefaltet, Mischung aus Papierkunst, Papierobjekten und Gemälden (bis 4. September), Galerie Nienhaus 1, Nienhaus 1, Bassum.

11 bis 21 Uhr: Jörg Weiß – Drops'n'More, Fotografie (bis 29. August), Galerie Art-Projekt / Klostermühle Heiligenberg, Heiligenberg 2, Bruchhausen-Vilsen, © 04 25 2 / 21 67.

14 bis 18 Uhr: Manuela Mordhorst – Über uns der Himmel, unter uns das Meer, abstrakte Insel- und Naturbilder (bis 24. Juli), Kreismuseum, Ackerbürgerhaus, Herrlichkeit 65, Syke, © 04 24 2 / 9 76 43 30.

14 bis 18 Uhr: Menschen in der

Kaiserzeit 1871-1914 zwischen Weser und Hunte – Ihr Leben in Fotografien, Dokumenten und Objekten, (bis 12. September), Kreismuseum, Herrlichkeit 65, Syke, © 04 24 2 / 9 76 43 30.

15 bis 18 Uhr: Nora Olearius – Real Fake Redewendung, Abschlusspräsentation der aktuellen Kunst-Stipendiatin (bis 25. Juli), Künstlerstätte Heiligenrode, An der Wassermühle 5-10, Stuhr-Heiligenrode.

KONZERTE

19 Uhr: Bassum-Open-Air: Versengold – Nordlicht Sommer tour, Folk, Support: Heidenlarm und Waldkauz, Freudenburg, Amtsfreiheit 1a, Bassum, © 04 24 1 / 9 31 10 (verschoben).

BÄDER

Freibad Schwarme, 10 bis 18 Uhr, auch von 18.30 bis 21 Uhr, Frühschwimmen 5.30 bis 9 Uhr, Mühlenweg 14, © 04 25 8 / 4 44

Wiehe-Bad, 10 bis 18 Uhr, auch von 18.30 bis 21 Uhr, Frühschwimmen 5.30 bis 9 Uhr, Am Bürgerpark 18, Bruchhausen-Vilsen, © 04 25 2 / 18 38

BÜCHEREIEN/VHS

Bibliothek Stuhr-Brinkum, 10 bis 13 Uhr, auch von 15 bis 17 Uhr, Jupiterstr. 1, © 80 10 02

Stadtbücherei Twistringen, 10 bis 12 Uhr, Brunnenstr. 51, © 04 24 3 / 41 31 46

LITERATUR

19.30 Uhr: Markus Tönnishoff liest satirische Kurzgeschichten aus seinen Büchern, Nostalgie Museum mit Café, Okeler Str. 10, Syke, © 04 24 2 / 12 22.

KINOS

CENTRAL 2001 DIEPHOLZ Wellestr. 26, © 05 41 / 34 73

A Quiet Place 2: 20 Uhr **Catweazle:** 20 Uhr **Fast & Furious 9:** 16.30, 19.30 Uhr **Godzilla vs. Kong:** 20 Uhr **Peter Hase 2 – Ein Hase macht sich vom Acker:** 16.30 Uhr **Space Jam 2: A New Legacy:** 15.30, 20 Uhr **Spirit – frei und ungezähmt:** 16.30 Uhr

The Croods 2: 16.30 Uhr

CINEMA TWISTRINGEN

Bahnhofstr. 56, © 04 24 3 / 6 21
Fast & Furious 9: 20 Uhr

FILMHOF HOYA

Deichstr. 80-82, zu erreichen unter © 04 25 1 / 23 36

Catweazle: 20.30 Uhr **Der Rausch:** 17.30, 20 Uhr **Fast & Furious 9:** 17.15, 19.30 Uhr **Space Jam 2: A New Legacy:** 14 Uhr **Spirit – frei und ungezähmt:** 14.30, 17 Uhr **The Croods 2:** 15 Uhr

FILMPALAST SULINGEN

Am Wolfsbaum 24, © 04 27 1 / 54 90

A Quiet Place 2: 20.15 Uhr **Conjuring 3: Im Bann des Teufels:** 20 Uhr **Die Olchis – Willkommen in Schmuddeleing:** 16.15 Uhr **Fast & Furious 9:** 16, 19.45 Uhr **Space Jam 2: A New Legacy:** 18 Uhr **The Croods 2:** 16.30 Uhr

HANSA KINO SYKE

Herrlichkeit 3, zu erreichen unter © 04 24 2 / 34 77

Catweazle: 20 Uhr **Fast & Furious 9:** 19.30 Uhr **Spirit – frei und ungezähmt:** 17 Uhr **The Croods 2:** 17.30 Uhr

KIRCHEN

KATH. KIRCHENGEMEINDEN

Kath. Kirchengemeinde St. Paulus Syke, 9 Uhr Heilige Messe, Auf den Würden 15, zu erreichen unter © 04 24 2 / 9 58 40

Kath. Pfarrgemeinde Heilige Familie Kirchweyhe, 18.30 Uhr Heilige Messe, Drohmweg 1, Weyhe-Kirchweyhe, © 04 20 3 / 99 56

IHRE TERMINE FÜR UNS

Informationen über Veranstaltungen, die hier oder in unserem Magazin „Events“ veröffentlicht werden sollen, schicken Sie uns bitte per Mail an termine@syker-kurier.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

GEBURTEN · HOCHZEITEN · GLÜCKWÜNSCHE

Wir heiraten!

Miriam Lindner & Andreas Krüger

Wir werden heute um 11.30 Uhr im Standesamt des Rathauses Weyhe und morgen um 16.30 Uhr in der Felicianuskirche in Kirchweyhe getraut.

Bei Familienereignissen erwarten alle Freunde und Bekannten, rechtzeitig verständigt zu werden.

Diesen Wunsch erfüllt eine Anzeige im WESER-KURIER.